

RS Vfgh 1985/11/25 B543/84

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.11.1985

Index

10 Verfassungsrecht

10/10 Grundrechte, Datenschutz, Auskunftspflicht

Norm

B-VG Art144 Abs1 / Befehls- und Zwangsausübung unmittelb

B-VG Art144 Abs3

MRK Art3

StGG Art8

EGVG ArtVIII zweiter Tatbestand

PersFrSchG §4

VStG §35 litc

VStG §36 Abs1

Rechtssatz

Art144 Abs1 B-VG; unter "Ausübung unmittelbarer verwaltungsbehördlicher Befehls- und Zwangsgewalt" wird auch die konkrete Gestaltung des jeweiligen Verwaltungsaktes verstanden

Art8 StGG; Gesetz zum Schutze der persönlichen Freiheit; Art5 MRK;

vertretbare Annahme von Erregung ungebührlichen störenden Lärms nach ArtVIII, 2. Begehungsfall, EGVG 1950; gesetzmäßige Festnahme nach §35 litc VStG 1950 und nachfolgende Anhaltung gemäß §36 Abs1 leg. cit.;

keine Verletzung im Recht auf persönliche Freiheit; kein Verstoß gegen Art3 MRK durch Verweigerung ärztlicher Hilfe; im übrigen kein Nachweis für (behauptete) Mißhandlungen iS des Art3 MRK erbracht; keine Abtretung an den VfGH

Entscheidungstexte

- B 543/84
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 25.11.1985 B 543/84

Schlagworte

Ausübung unmittelbarer Befehls- und Zwangsgewalt, Festnehmung, Lärmerregung, Mißhandlung, VfGH / Abtretung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1985:B543.1984

Dokumentnummer

JFR_10148875_84B00543_01

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at